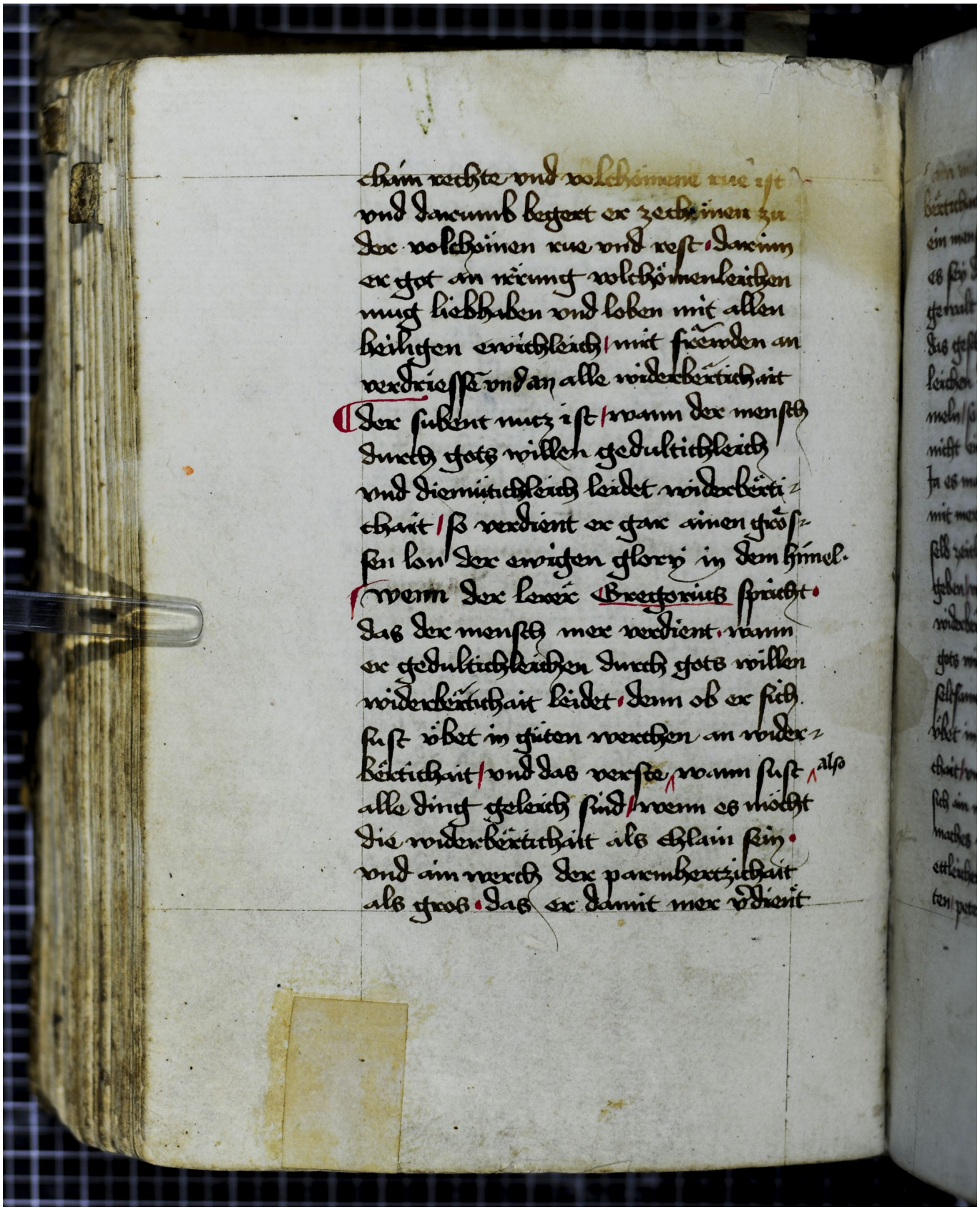
NICOLAUS DE DINKELSBÜHL. THOMAS PEUNTNER. AUGUSTINERREGEL. STATUTEN FüR DIE LAIENBRüDER VON ST. DOROTHEA

Wien, um 1436/1438 Seite 154v

Quelle: http://manuscripta.at/?ID=27053
Copyright: Herzogenburg, Augustiner-Chorherrenstift



chain rechte vnd volchomene rue ist
vnd darumb begert er zechomen zu
der volchomen rue vnd rest. darum
er got an rürung volchomenleichen
mugt liebhaben vnd loben mit allen
heiligen ewichleich/ mit frewden an
verdriesse vnd an alle widerbertichait
Der sibent mutz ist/ wann der mensch
durch gots willen gedultichleich
vnd diemutichleich leidet widerberti-
chait/ so verdient er gar ainen gros-
sen lon der ewigen glory in dem himel.
Wenn der lerer Gregorius spricht.
Das der mensch mer verdient. wann
er gedulticheleichen durch gots willen
widerbertichait leidet. denn ob er sich
sust übet in guten werchen an wider-
bertichait/ vnd das verste/ wann sust also
alle ding geleich sind/ wenn es nicht
die widerbertichait als chlain sein.
vnd ain werch der parmhertzichait
als gros. Das er damit mer verdient